pl

01 I 2014

Die Kundeninformation der PROCONTAIN GmbH

TOP THEMA:

EnEV 2014 - Energieeffizienz in der Praxis

Weitere Themen:

Schaffung von Wohnraum in kurzer Zeit · ProEnergy – modular und ökologisch · WM-Tippspiel - zwei Titel für Marco Keil

PRO CONTAIN
CONTAINERSYSTEME

Silvia Matschke

Liebe Leser,

mit dem neuen Newsletter **P1** informieren wir Sie zukünftig mit aktuellen und informativen Artikeln rund um den Containerbau.

In jeder Ausgabe stellen wir ein Schwerpunktthema in den Mittelpunkt. Diesmal dreht sich alles um die EnEV 2014 und den Wärmeschutz.

Hier ist ProContain Vorreiter bei der Einhaltung von Standards und Normen – bei höchster Qualität und Leistung.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen!

EnEV 2014
– kurz erklärt

Seit dem 1. Mai 2014 ist sie gültig: die neue Energieeinsparverordnung EnEV 2014. Doch was steckt dahinter?

Es geht um Themen wie Nutzflächen, Primärenergiebedarfe oder Wärmedurchgangskoeffizienten. Beispielsweise wird die Energieausweispflicht für öffentliche Gebäude ausgeweitet. Dafür ist das Datum des Bauantrags bzw. der Bauanzeige maßgeblich. Die Verordnung bringt zwar direkte Änderungen mit sich, deutlich strenger werden die Vorschriften aber erst 2016.

Energieeffizienz in der Praxis

Gesetzliche Vorgaben und Verordnungen sind zunächst einmal graue Theorie. Wichtig für den Einsatz auf Baustellen, für Bürogebäude oder Schulen und Kindergärten ist, dass sich die Anwender so wenig wie möglich darum kümmern müssen. Händler unterstützt ProContain daher mit umfassender Beratung und Schulungen durch erfahrenes Fachpersonal, um das nötige Know-how zu vermitteln.

Nachdem die EnEV 2009 bereits definiert, dass in hochfrequentierten öffentlichen Gebäuden wie Rathäusern oder Schulen ein Energieausweis auszuhängen ist, weitete man diese Vorgabe nun auf öffentliche Gebäude beginnend bei einer Fläche von 250 Quadratmetern (bisher 1.000 Quadratmeter) und privatwirtschaftliche Gebäude ab der gleichen Nutzfläche aus. Auch die erneuerbaren Energien spielen eine wichtigere Rolle mit Blick auf die EnEV-Konformität.

Bei der Errichtung eines Neubaus kann der Strom, der aus erneuerbaren Energien in unmittelbarem räumlichen Zusammenhang zum Gebäude erzeugt und genutzt wird, vom Energiebedarf abgezogen werden.
„Das sind alles Themen, um die wir uns kümmern. Uns ist wichtig, unsere Kunden darüber zu informieren, dass diese Fragen bei uns in guten Händen sind“, betont Jens Vetter, Geschäftsführer der ProContain GmbH.
Alle Container von ProContain erfüllen die höchstmöglichen Standards zur Energieeinsparung. Dies gilt für Büros, Verwaltungsgebäude, Schulen, Kindergärten oder Sozialeinrichtungen.
Damit können Händler die gesetzlichen Normen der EnEV 2014 mühelos erfüllen. Besondere Stärken in diesem Bereich besitzt der Container ProEnergy *(mehr dazu im Artikel rechts).*

Zukunftssicher: nachhaltige Wohnkonzepte für Asylbewerber.

Schnelle und unbürokratische Hilfe, die ankommt

Schaffung von Wohnraum in kurzer Zeit

Es geht um mehr als nur ein Dach über dem Kopf. Flüchtlinge und Asylbewerber sollten ein Zuhause haben, in dem sie sich willkommen und wohlfühlen. Kommunen sind mit dem Thema allerdings oft vor große Herausforderungen gestellt – organisatorisch wie finanziell. Die ProContain GmbH hat daher ein Konzept unterschiedlicher Wohnheim-Lösungen erarbeitet, die mit der für den Systembau typischen Schnelligkeit realisiert werden können. Dass sich die Bewohner in den freundlichen und hellen Bauten wohlfühlen, zeigt das Beispiel des Asylbewerberwohnheims in der Schweiz.

Damit liefert ProContain einen Beitrag zur Bewältigung der aktuell steigenden Zahl an Asylbewerbern aus Krisengebieten. „Neben den hochwertigen Lösungen im Containerbau geht es uns auch um die soziale Verantwortung allen Beteiligten gegenüber“, betont Karlheinz Frosch, Geschäftsführer der ProContain GmbH.

„Bedarfsgerechte Wohncontainer bieten Einzelpersonen und Familien eine Raumlösung mit Wärmedämmung nach EnEV“

Darum ist es dem Unternehmen ein besonderes Anliegen, mit der kostentransparenten und schnellen Bauweise flexible und qualitativ hochwertige Lösungen für die kurzfristig steigenden Anforderungen im Bereich der Asylbewerberwohngebäude anzubieten.

Die Baureihe **ProEnergy** erfüllt die gesetzlichen Normen der EnEV unter anderem durch energetisch optimierte Fensterkonstruktionen mit niedrigen Wärmedurchgangskoeffizienten und Isolierverglasung.

ProEnergy – modular und ökologisch

Wie zukunftsweisende Energieeffizienz und die Implementierung der EnEV-Standards in der Praxis aussehen, demonstriert ProContain mit dem Container ProEnergy. Dieser berücksichtigt neben der EnEV 2014 für Standzeiten über 2 Jahre auch das Erneuerbare-Energien-Wärme-Gesetz (EEWärmeG).

ProEnergy lässt sich mit regenerativen Energiequellen koppeln und wird aus emissionsfreien Materialien hergestellt. Das modulare System und das Größenspektrum ermöglichen zahlreiche Aufstellvarianten – je nach individuellen Anforderungen von Kommunen und Industrie.

Technische Infos zu **ProEnergy**

Einsatzart:
Büro- und Verwaltungsgebäude, Schulen, Kindergärten als Neubau, Anbau, Aufstockung

Vorfertigung:
bis zu 100%

Besonderheiten:
bis zu 3 Geschosse stapelbar, kann mit regenerativen Energiequellen gekoppelt werden und somit das Erneuerbare-Energien-Wärme-Gesetz (EEWärmeG) erfüllen. Auf Wunsch erstellen wir einen Energieausweis für die Energy-Gebäude.

Brandschutz:
F30- F90 (Optional)

Wärmeschutz:
EnEV 2014

Abmessung

Länge:	6,058-14,646 m
Breite:	2,500 / 3,000 m
Außenhöhe:	3,000- 3,250 m

ENTWICKELT FÜR Standzeiten über 24 MONATE ERFÜLLT ENEV

WM-Tippspiel - zwei Titel für Marco Keil

Was für eine Weltmeisterschaft! Das ProContain-Online Tippspiel anlässlich der FIFA WM 2014 stieß bei Kunden und Mitarbeitern auf große Resonanz. Viele stellten ihr Expertenwissen unter Beweis und tippten sich zum Erfolg. Der glückliche Gewinner des Hauptpreises ist Marco Keil von der Friedrich Niemann GmbH & Co. KG in Kronshagen. Er durfte sich über zwei VIP-Tickets für ein Fußball-Bundesligaspiel freuen. Den zweiten Platz sicherte sich der ProContain Mitarbeiter Benny Nordmann und gewann damit zwei Tickets für ein Spiel der Fußball-Bundesliga. Einen Verzehrgutschein im Wert über 100 Euro ging an den Drittplatzierten, Thomas Stauch von der E. Raiss GmbH & Co. Baustoffhandel KG in Halle a. d. Saale. Die ProContain GmbH gratuliert den Gewinnern ganz herzlich und wünscht viel Spaß bei der Einlösung.

Doppelt glücklich: Tippspielsieger Marco Keil (links) freut sich über seinen Preis, überreicht von Karlheinz Frosch (ProContain) und über den Titel der deutschen Mannschaft.

Erfolgreiches TeamWork beim Firmenlauf

Der 11. Siegerländer Firmenlauf startete am Mittwoch, dem 2. Juli 2014 pünktlich um 19.30 Uhr auf dem Bismarckplatz in Siegen-Weidenau. Auch die ProContain GmbH ließ sich in diesem Jahr vom Lauffieber anstecken und ging unter dem Teamnamen „SIEGERTYPEN“ an den Start.

Es hat sich für alle gelohnt. Denn das Dabeisein und der Spaß in der Gruppe standen bei diesem Firmenlauf – getreu seinem Motto „TeamWork“– im Vordergrund.

So motiviert, nahmen sechs Starter des ProContain-Teams auch noch mit Erfolg im September am Betzdorfer „Firmenlauf Westerwald“teil.

Das ProContain-Team vor und während der 5,5 km langen Laufstrecke.

IMPRESSUM

P1 ist das Kundenmagazin der ProContain GmbH

Herausgeber:
ProContain GmbH
Köhlerstraße 1-3
D-01640 Coswig bei Dresden
Tel. +49 (35 23) 81 888

Gewerbepark Stippe 1
D-51597 Morsbach
Tel. +49 (22 94) 99 30-400

info@procontain.com
www.procontain.com

Redaktion: C&G: Strategische Kommunikation

Fotografie: C&G: Strategische Kommunikation GmbH, Martin Lässig, fotolia.de

Copyright und Nutzungsrechte der Texte und Bilder:
ProContain GmbH

Auflage:
500 Exemplare

Aus- und Fortbildung – junge PROfis am Start

Am 1. August 2014 startete Kevin Rentzsch bei ProContain am Standort Coswig seine Ausbildung zum Industriekaufmann. Für ihn begann damit eine spannende und aufregende Zeit, die viele Neuerungen mit sich brachte. Bereits im zweiten Lehrjahr und schon fest im Team integriert ist Marcus Pokorny.

Zur bestandenen Industriekaufmann-Prüfung gratuliert das Unternehmen Herrn Frank Fetkenheuer. Er beendete im Juli seine Ausbildung erfolgreich und unterstützt ab sofort das Team in der Kalkulationsabteilung.